

Nordzucker startet gut vorbereitet in die Kampagne 2023/2024

Nordzucker startet am 8. September in den ersten der insgesamt zwölf Rübenverarbeitenden Werken in die Kampagne 2023/24. Das Unternehmen erwartet konzernweit eine durchschnittliche Ernte und Zuckerproduktion. Die Rübenverarbeitung wird voraussichtlich bis Mitte Januar 2024 laufen.

Braunschweig, 5. September 2023 – „Basierend auf Ergebnissen unserer Proberodungen in den Anbauregionen und weiterer Kalkulationen erwarten wir konzernweit eine durchschnittliche Ernte und Zuckerproduktion“, so Lars Gorissen, CEO Nordzucker. Durch das kühle Frühjahr mit wenig Niederschlag war das Wachstum der Rüben nach der Aussaat verzögert. Die Niederschläge der vergangenen Zeit haben sich positiv auf die Entwicklung der Rüben ausgewirkt, führen aktuell aber zu niedrigen Zuckergehalten der Rüben. Durch Sonnenschein in den nächsten Wochen können diese noch deutlich ansteigen.

Nachhaltig vorbereitet – Energieeinsparungsmaßnahmen umgesetzt

Der Nordzucker Konzern richtet sich weiter nachhaltig aus und will bis spätestens 2050 klimaneutral produzieren. „Unsere Kolleginnen und Kollegen haben die kampagnefreie Zeit genutzt und an vielen Standorten zahlreiche Umrüst- und Instandhaltungsmaßnahmen umgesetzt, die zu mehr Energieeffizienz und zur CO₂-Einsparung beitragen,“ erläutert Alexander Godow, Chief Operation Officer bei Nordzucker. So wurden beispielsweise in den polnischen Werken Opalenica und Chełmża die Verdampfstation erweitert und zusätzliche Wärmetauscher installiert. Über diese Maßnahmen wird Energie zurückgewonnen, effizienter eingesetzt und dadurch weniger CO₂ an die Umwelt abgegeben.

Perspektivisch wird Nordzucker künftig vermehrt regenerative Energien einsetzen. Eine wesentliche Rolle spielen dabei die Rübenschnitzeln, welche als Reststoff bei der Zuckergewinnung anfallen. Der Einsatz eines Teils der anfallenden Rübenschnitzeln zur Biogaserzeugung kann die Deckung eines Großteils der künftig benötigten Energie sicherstellen. Darüber hinaus hat

sich Nordzucker Nachhaltigkeitsziele in den Bereichen „Mensch im Fokus“, und entlang der gesamten Wertschöpfungskette gesetzt – von der Beschaffung, über die Produktion bis hin zu den Produkten, samt ihrer Verpackungen.

Kampagne startet mit der Verarbeitung der Öko-Rüben

Den ersten Zucker gewinnt Nordzucker in diesem Jahr im Rahmen der Öko-Rüben-Kampagne im Werk Schladen (Deutschland). Nordzucker verarbeitet Rüben aus ökologischem Anbau in Schladen, Nykøbing (Dänemark) und Kėdainiai (Litauen) jeweils zu Beginn der Kampagne. Die anderen Nordzucker-Werke in Deutschland, Dänemark, Schweden, Finnland, Litauen, Polen und der Slowakei starten zeitgleich oder später im Laufe des Septembers und Anfang Oktober mit der Verarbeitung konventionell erzeugter Rüben. Das Kampagneende wird für die Werke im Januar 2024 erwartet. Die Verarbeitung von Zuckerrohr in den australischen Werken läuft bereits seit Mitte Juni.

Kampagne

Als Zuckerrübenkampagne oder kurz Kampagne wird der Zeitraum des Jahres bezeichnet, in dem die Zuckerrüben in den Zuckerfabriken verarbeitet werden. Die Kampagne dauert in der Regel von Mitte September bis Januar.

Nordzucker

Nordzucker mit Hauptsitz in Braunschweig ist ein international aufgestellter Zuckerhersteller und zählt zu den weltweit führenden Unternehmen dieser Branche. Aus Zuckerrüben und Zuckerrohr gewinnt Nordzucker Zuckerprodukte in verschiedenen Formen – wie beispielsweise Weißzucker, Biozucker, Rohzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt Nordzucker Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Im Geschäftsjahr 2022/23 erzielte der Konzern einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro. Die Zuckerproduktion entlang der gesamten Wertschöpfungskette laufend nachhaltiger zu machen, ist erklärtes Unternehmensziel. Der werksnahe Anbau von Rübe und Rohr führt zu kurzen Transportwegen und zeichnet die Nachhaltigkeit des Produkts schon heute aus. Die Zuckerrübe wird als Ganzes genutzt und verarbeitet – der Prozess setzt auf Zirkularität und Wiederverwertung. Bis spätestens 2050 soll die gesamte Produktion CO₂-neutral sein. Nordzucker macht sich zum Ziel, profitabel und nachhaltig zugleich zu sein und bietet Arbeitsplätze auch im ländlichen Raum. Exzellente Produkte und Services, Wachstumsperspektiven und stetige Verbesserungen sind der Antrieb für ein engagiertes und internationales Team von 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 21 europäischen und australischen Standorten – die Basis für eine nachhaltige Zukunft.

www.nordzucker.com